

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO für die Erfassung von Kontaktinformationen im Zusammenhang mit der COVID 19 Pandemie

1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit Erfassung von Kontaktinformationen von Verfahrensbeteiligten, ehrenamtlichen Richtern, Vertretern von Sozialleistungsträgern, Zeugen und sonstigen Besuchern zur Unterstützung der Gesundheitsbehörden bei der Kontaktpersonenermittlung im Zusammenhang mit COVID-19 Infektionen	Stand: 16.09.2020
Verantwortlicher (Bezeichnung, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der öffentlichen Stelle) Bayer. Landessozialgericht, Ludwigstr. 15 80539 München, poststelle@lsg.bayern.de 089 2367-0	
Behördlicher Datenschutzbeauftragter (Name, dienstliche Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) Datenschutzbeauftragter BayLSG datenschutz@lsg.bayern.de , 089 2367-300	

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck Die Erfassung von Kontaktinformationen dient der Weiterverfolgung von Infektionsketten bei der COVID 10-Pandemie zum Schutz der anwesenden Personen in gerichtlichen Verhandlungsterminen bzw. von Besuchern des Gerichts, entweder in einer Kontaktliste oder bei einer Online-Registrierung
Rechtsgrundlagen Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten begründet sich nach Art. 6 Abs.1 lit. e DSGVO (Wahrung des öffentlichen Interesses). Das öffentliche Interesse besteht insbesondere in der Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs sowie dem Gesundheitsschutz von Verhandlungsteilnehmer, Besuchern und Mitarbeitern.

3. Kategorien der Empfänger, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden

Lfd. Nr.	Empfänger	Anlass der Offenlegung
1	Nur bei einer Online Registrierung Darfichrein GmbH	Die Darfichrein GmbH ist als Auftragsverarbeiter tätig. Es besteht eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung zwischen dem Verantwortlichen und der Darfichrein GmbH. Die Darfichrein GmbH kann weitere Auftragsverarbeiter einsetzen. Die Darfichrein GmbH setzt die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung Bayern (AKDB) als Cloud-Dienstleister ein.
2	Gesundheitsbehörden	Eine Datenübermittlung an die zuständigen Gesundheitsbehörden erfolgt ausschließlich zum Zweck der Auskunftserteilung im Zusammenhang mit COVID 19 Infektionen auf Anforderung der Gesundheitsbehörden

4 Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Lfd. Nr.	Drittland oder internationale Organisation
	Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt

5. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Lfd. Nr.	Löschungsfrist
	Ihre personenbezogenen Daten werden nach Ablauf eines Monats gelöscht

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Promenade 18,

91522 Ansbach

Telefon: 0981 180093-0;

Telefax 0981 180093-800

www.lda.bayern.de

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Pflicht zur Angabe Ihrer personenbezogenen Daten begründet sich auf die Dienstanweisung des Präsidenten des Bayer. Landessozialgerichts vom 16.09.2020